

Anregungs- und Beschwerdeformular

Angaben zur Person

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Für Rückmeldungen/Fragen

Bewohner*in Schüler*in Angehörige*r

Mitarbeiter*in Sonstige

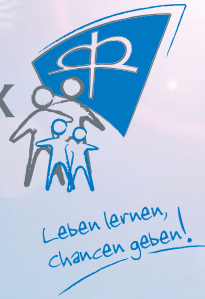
Kurze Beschreibung der Anregung/der Beschwerde/des Anliegens

Erstanliegen Folgeanliegen

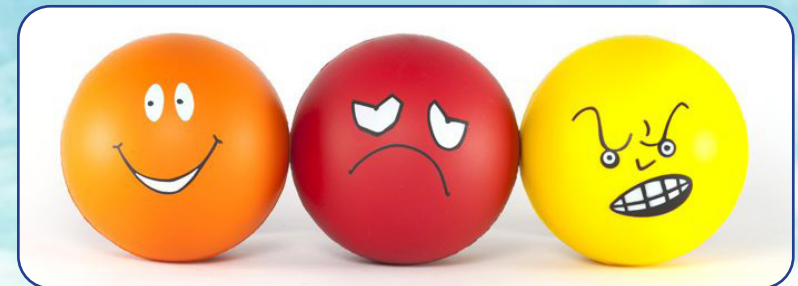
Datum: _____

Stand: August 2023

Eylarduswerk



Anregungen oder Beschwerden?



Informationen für Kinder und Jugendliche

Liebe Kinder und Jugendlichen,

es ist uns wichtig, dass sich alle Kinder und Jugendlichen bei uns sicher fühlen und geschützt sind. Alle Erwachsenen haben die Aufgabe, für dich zu sorgen und dir zu helfen.

Neben vielen angenehmen Dingen müssen Erwachsene auch darauf achten, dass zum Beispiel Hausaufgaben erledigt oder Regeln eingehalten werden.

Alles, was Erwachsene von dir verlangen, müssen sie begründen können. Es muss für dich oder andere notwendig und gut sein.

Wenn dich Dinge verwirren oder dir „das Leben schwer machen“, dann frag nach, damit du den Sinn verstehst!

Du hast das Recht,
deine Meinung zu sagen!



Du hast das Recht,
dich zu beschweren!

Es ist gut, wenn du Probleme zuerst in der Gruppe ansprichst. Such dir Unterstützung bei deiner Bezugserzieherin, deinem Bezugserzieher oder anderen Kindern. Du kannst dich auch an die Regionalleitung, die Psychologin oder den Psychologen wenden.

Wir wissen, dass Kinder gerade bei Dingen, die besonders bedrohlich sind, oft Angst haben, diese anderen zu erzählen.

Wenn du deine Erzieher, Lehrer oder Psychologen nicht ansprechen willst, kannst du dich auch an Pastor Kortmann wenden.

Pastor Gerhard Kortmann



Tel.: 01520 1514591

E-Mail: gerhard.kortmann@reformiert.de

Mit ihm haben wir vereinbart, dass Kinder, die besondere Sorgen oder Angst vor Menschen aus dem Eylarduswerk haben, sich an ihn wenden können.

Alle Informationen behandelt er vertraulich. Du kannst ihm schreiben, ihn anrufen oder dich mit ihm treffen. Er wird sich immer zeitnah bei dir melden.

Er wird nichts unternehmen, ohne es mit dir abzusprechen und dich darüber informieren, was er als nächstes tun wird. Wenn er sich an jemanden wendet, müssen ihm die Erwachsenen zuhören und sich um die Angelegenheit kümmern.

